

Kassel, 30.01.2008

**Einrichtung eines Familienkompetenzzentrums
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.05.2007
Bericht des Magistrats
101.16.303**

Beschluss

Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob, wann und in welchem Stadtteil es möglich ist, ein Familienkompetenzzentrum einzurichten.
Kernstück hierfür sollte eine Kindertagesstätte sein.

Folgende Angebote sollen in einem Familienkompetenzzentrum enthalten sein

- Betreuung von 0 – 12 Jahre, in Zusammenarbeit mit Hort
- flexible Öffnungszeiten
- eine gute Kooperation zwischen Kita – Schule
- Freizeitaktivitäten und Schnupperkurse für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit z. B. Sportvereinen, Musikschulen, Theater usw.
- Förderung von besonders begabten Kindern
- Sprachförderung von Eltern und Kindern
- Mittagstisch
- Betreuung für Integrationskinder
- für Kinder mit besonderen Förderbedürfnissen, z. B. bei Legasthenie und Dyskalkulie, Ergo- und Sprachtherapie, Spieltherapie u. ä.
- Babysittervermittlung
- Ferienspiele
- Kooperation mit externen Fachleuten, z. B. Kinderärzte, Therapeuten
- Hausaufgabenbetreuung
- Kurse und Workshops für Eltern zum Thema „Rund um die Familie“
- Krisenintervention in Zusammenarbeit mit Erziehungsberatungsstellen

Der Magistrat berichtet über das Ergebnis der Prüfung in der September-Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung.

Zur Kenntnis genommen

Gabriele Jakat
Vorsitzende

Elisabeth Spangenberg
Schriftführerin